

**Kreis Segeberg  
untere Wasserbehörde  
Postfach 13 22**

Datum: \_\_\_\_\_

**23792 Bad Segeberg**

**Antrag auf Zulassung eines Brunnens zur Trink- und Brauchwasserversorgung**

**Anzeige der Inbetriebnahme einer erlaubnisfreien Grundwasserentnahme**

**① Antragsteller / Antragstellerin**

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ E- Mail- Adresse \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

**② Brunnenstandort**

Ort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

Gemarkung \_\_\_\_\_ Flur \_\_\_\_\_ Flurstück \_\_\_\_\_

Grundstückseigentümer, wenn abweichend von ①:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Der Grundstückseigentümer stimmt der geplanten Grundwasserentnahme zu.

**③ Zweck der Grundwasserentnahme, Versorgungsbereich**

**Trinkwassergewinnung**

\_\_\_\_\_ Einwohner (EW) in \_\_\_\_\_ Haushalten

\_\_\_\_\_ Großvieheinheiten (GVE) in \_\_\_\_\_ Hofbetrieben

\_\_\_\_\_ Gewerbebetriebe, Verwendungszweck: \_\_\_\_\_

**Brauchwassergewinnung**

Hofversorgung

\_\_\_\_\_ Großvieheinheiten in \_\_\_\_\_ Hofbetrieben  
\_\_\_\_\_ Versorgungseinheiten in \_\_\_\_\_ Gewerbebetrieben

Art des Gewerbebetriebs: \_\_\_\_\_

- private Gartenbewässerung
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

**4** Wasserbedarf:

maximal \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/Stunde und \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/Tag  
durchschnittlich \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/Tag \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/Jahr

<u>Regelansatz:</u> je EW: 0,015 m <sup>3</sup> /h, 0,15 m <sup>3</sup> /d je GVE: 0,01 m <sup>3</sup> /h, 0,10 m <sup>3</sup> /d
---

**5** Grundwasserentnahme

Brunnen-Bezeichnung: _____	Brunnen-Bezeichnung: _____
Tiefe: _____ m, Durchmesser: _____ cm	Tiefe: _____ m, Durchmesser: _____ cm
Oberkante Filter: _____ m unter Gelände	Oberkante Filter: _____ m unter Gelände
Unterkante Filter: _____ m unter Gelände	Unterkante Filter: _____ m unter Gelände
Ruhewasserspiegel: _____ m unter Gelände	Ruhewasserspiegel: _____ m unter Gelände

**6** Inbetriebnahme

- Der Brunnen ist vorhanden seit \_\_\_\_\_
- Der Brunnen ist in Betrieb seit \_\_\_\_\_
- Voraussichtliche Inbetriebnahme am \_\_\_\_\_

**7** Angaben zu benachbarten Grundwasserentnahmen

- Im Umkreis von 200 m um den Brunnen sind keine Grundwasserentnahmen bekannt
- Im Umkreis von 200 m sind folgende Grundwasserentnahmen bekannt:

Anschrift/ Flurstück	Eigentümer / Tel-Nr.	Art der Entnahme
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**8** Anlagen (2-fach)

Flurkartenauszug im Maßstab **1 : 2.000**

- Alle Brunnen und Abwasserverrieselungsanlagen im Umkreis von **80 m** vom Brunnen sind einzutragen.

Lageplan im Maßstab **1 : 500**

- Alle Kläranlagen, Schmutzwasserleitungen, Sammelgruben, Dungleger, Güllebehälter und Lagerbehälter für wassergefährdende Stoffe im Umkreis von **50 m** um den Brunnen sowie Grenzabstände sind einzutragen.
- Brunnenausbauzeichnung und Schichtenverzeichnis
- Sofern der Standort an eine zentrale Wasserversorgung angrenzt: Nachweis über die Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang durch die Gemeinde bzw. den örtlichen Versorger.

Zusätzlich bei einem Antrag auf Zulassung eines Brunnens:

- Chemische Analyse des Rohwassers

**9** Für die Richtigkeit der Angaben

Antragsteller **1**:

Planverfasser  
(Brunnenbauer/Architekt o.ä.)

Grundstückseigentümer **2**

-----  
(Stempel/Unterschrift)

-----  
(Stempel/Unterschrift)

-----  
(Unterschrift)